

Zeitschrift:	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber:	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	51 (1978)
Heft:	10
Artikel:	DR 28 : ein preisgünstiger Kurzwellenempfänger mit digitaler Frequenzanzeige
Autor:	Spring, Hansjörg
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-563916

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und eine Armee ohne Führungsmittel, wir wissen es, ist gelähmt.

Literaturverzeichnis:

Glasstone/Lentz
Die Wirkungen von Kernwaffen
Heymanns Verlag, Köln
Dessauer
Atomenergie und Atombombe

Al'pert
Radio wave propagation and the Ionosphere
Forschungsinstitut für militärische Bautechnik, Zürich
NEMP-Wirkungen und Schutzmassnahmen Figuren 5, 6, 7
Technische Unterlagen A-Dienst Reglement 59.179d
(nur für dienstlichen Gebrauch)

auf. Auf höheren Frequenzbändern macht sich die mangelnde Frequenzstabilität beim Empfang von CW- und SSB-Signalen bemerkbar.

Gesamtwertung: Guter und preisgünstiger Kurzwellenempfänger für den Heimgebrauch.
Hansjörg Spring

Technische Daten

Angaben vom Hersteller

Typenbezeichnung

RF-2800LBS

Frequenzbereich

FM 87,5—106 MHz
LW 150—410 kHz
MW 525—1610 kHz
SW1 3,2—8 MHz
SW2 8—16 MHz
SW3 16—30 MHz

Zwischenfrequenzen

FM 10,7 MHz
AM 2,0 MHz und 455 kHz

Empfindlichkeit

FM 2,5 μ V (S/N 26 dB)
LW 70 μ V (S/N 6 dB)
MW 30 μ V (S/N 6 dB)
SW1 1,8 μ V (S/N 6 dB)
SW2 0,8 μ V (S/N 6 dB)
SW3 1,2 μ V (S/N 6 dB)

Antenne

Eingegebene Teleskopantenne oder externe 60-Ohm-Antenne

Frequenzanzeige

Trommelskala und 5stelliger Digitalzähler mit Quarzzeitbasis

NF-Leistung

3 Watt

Lautsprecher

10 cm Durchmesser, 8 Ohm

Speisung

AC 110/220 V / 11 Watt
DC 6 x 1,5 V-Batterie UM 1

Masse

381 x 246 x 120 mm (BxHxT)

Gehäuse

Kunststoff

Gewicht

2,3 kg

Zubehör

Handbuch mit Senderverzeichnis

Barpreis

Fr. 595.— im Fachhandel

Bezugsquelle:

John Lay AG, Bundesstrasse 13,
6000 Luzern

DR 28: Ein preisgünstiger Kurzwellenempfänger mit digitaler Frequenzanzeige

Die Sendersuche ist vorbei: Dank präziser Abstimmung und eingebauter digitaler Frequenzanzeige bringt der neue Kurzwellenempfänger DR 28 von NATIONAL einen Betriebskomfort, welcher bis anhin nur teuren kommerziellen Empfängern vorbehalten war. Gute Empfangseigenschaften dank Doppelsuperschaltung und wirksamen Vorkehrungen gegen Intermodulationsstörungen machen den Empfänger für den privaten Kurzwellenhörer interessant — nicht zuletzt auch wegen seines günstigen Preises.

Schaltungsbeschreibung

Das Antennensignal gelangt direkt in einen breitbandigen HF-Vorverstärker. Um Intermodulationen bei starken Signalen vermeiden zu können, kann die Verstärkung mit einem Regler manuell reduziert werden.

Das verstärkte Signal wird der 1. Mischstufe zugeführt. Wiederum um Intermodulationen vorbeugen zu können, wird für die 1. ZF ein schmalbandiger ZF-Verstärker von 2 MHz verwendet. Dazu muss jedoch der 1. Oszillator abstimmbar gemacht werden, was nur mit einer freischwingenden Schaltung möglich ist. Das Oszillatortsignal wird über einen Trennverstärker einem fünfstelligen Digitalzähler zugeführt, welcher seine Zeitbasis von einem 5,12-MHz-Quarz bezieht.

Der 2. Oszillator ist fest abgestimmt und kann nur mit dem Regler «Frequenzkorrektur» leicht korrigiert werden. Damit kann das Gerät mit den Eichmarkensendern auf 5 oder 10 MHz exakt geeicht werden. Der 2. ZF-Verstärker auf 455 kHz verwendet umschaltbare keramische Filter.

Der BFO-Oszillator arbeitet ebenfalls auf 455 kHz und kann ± 5 kHz verstimmt werden. Damit können CW- und SSB-Signale im unteren oder oberen Seitenband empfangen werden.

Die FM-Aufbereitung geschieht getrennt vom AM-Teil. Als ZF wird 10,7 MHz verwendet. Der Empfänger verfügt über eine AFC. Das Oszillatortsignal wird nach einem Trennverstärker einem digitalen Teiler zugeführt und nachher wiederum auf den

Betriebsresultate

Der Empfänger DR 28 ist für den privaten Kurzwellenhörer gebaut. In praktischen Fangseigenschaften. Selbst im übervölkerter Betrieb überraschen dabei die guten Empfänger 7-MHz-Band treten keine Intermodulationsstörungen auf. Die mechanische Abstimmung erfolgt leichtgängig und präzis; sie kann in der Geschwindigkeit umgeschaltet werden. Die digitale Frequenzanzeige arbeitet zuverlässig und schnell. Nebengeräusche des Zählers konnten keine festgestellt werden.

Für den CW- und SSB-Spezialisten bringt der freischwingende 1. Oszillator gelegentlich etwas Mühe. Für den Empfang von SSB braucht es bei der Bedienung des BFO-Oszillators etwas Fingerspitzengefühl. Schwierigkeiten macht die mangelnde Stabilität des 1. Oszillators auf höheren Frequenzbändern. CW- und SSB-Stationen auf 30 MHz sind schwierig einzustellen. Zudem macht sich bereits die Handkapazität bemerkbar. Hingegen ist beim Empfang von AM-Signalen auf 27 MHz kein Problem aufgetaucht; die Stabilität ist dazu genügend. Durch eine größere Vorwärmzeit kann zudem das Abwandern der Oszillatorkreisfrequenz verhindert werden.

Urteil

Der Empfänger DR 28 von NATIONAL ist ein preisgünstiger Kurzwellenempfänger für den Privatgebrauch. Durch präzise mechanische Konstruktion der Abstimmung und einen digitalen Frequenzzähler wird ein Betriebskomfort erreicht, welcher bis anhin nur kommerziellen Produkten vorbehalten war. Dank Doppelsuperschaltung ist die Spiegelfrequenzunterdrückung gut. Intermodulationsstörungen treten kaum